



POLIZEIBERICHT AUS BURGWEDEL

Veröffentlicht am 04.09.2017 um 19:37 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Heckflügeltüren eines am Fahrbahnrand in der Bahnhofstraße Großburgwedel, Verbindungsweg in Richtung Kleinburgwedel, abgestellten weißen VW-Transporters wurden zwischen Sonnabend, 2. Spetember, 12 Uhr, und dem heutigen Montag, 4. September 2017, 7 Uhr, massiv, unter Verwendung eines blauen Hebelwerkzeuges, aufgebrochen. Ob etwas aus dem Fahrzeug entwendet wurde, steht noch nicht fest. Die Polizei schätzt den entstandenen Schaden auf rund 1.000 Euro.Nach Aufbrechen der Zugangstür gelangten bislang unbekannte Täter zwischen Sonnabend, September, 16:15 Uhr, und Sonntag, 3. September 2017, 10:30 Uhr, auf ein umzäuntes Gelände im



Tempelweg in Kleinburgwedel, wo Ställe und ein Geräteraum gewaltsam geöffnet wurden. Es wurden verschiedene Geräte, unter anderem Generator Schepper, Winkelschleifer und Bohrmaschine Westfalia, Kettensäge Dolmar, Akkuschrauber Metabo, Benzinmotorsense Stihl und eine Stichsäge, Zeitwert insgesamt etwa 1.500 Euro, entwendet. Zeugen, die sachdienliche Hinweise zu den beschriebenen Sachverhalten und/oder Tätern geben können, werden gebeten, sich mit der Polizei in Großburgwedel unter der Telefonnummer 05139/991-0 oder jeder anderen Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen. Die 24-jährige Führerin eines Pkw VW befuhr am gestrigen Sonntag, 3. September 2017, gegen 17 Uhr die K119 aus Kleinburgwedel in Richtung Wettmar. Beim Linksabbiegen in die Thönser Trift übersah sie einen entgegenkommenden Pkw VW mit einem 62-jährigen Fahrzeugführer und es kam zum Zusammenstoß. An beiden Fahrzeugen entstand nicht unerheblicher Sachschaden. Ein Pkw war nicht mehr fahrbereit und wurde abgeschleppt. Die Schadenshöhe wird von der Polizei auf etwa 8.000 Euro geschätzt.